

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

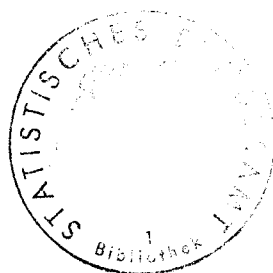
FACHSERIE I

GELD UND KREDIT

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

Juni und 2. Vierteljahr 1976



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 280100 – 760206

Erschienen im Oktober 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

	<u>Inhalt</u>	Seite
T e x t t e i l		
1	Gesamtbild	4
2	Passivgeschäft	4
3	Aktivgeschäft	5
4	Deckung von Schuldverschreibungen (Neu- und Altgeschäft)	5
T a b e l l e n t e i l		
1	Wichtigste Ergebnisse des Passivgeschäfts	
1.1	Deckungspflichtige Schuldverschreibungen	7
1.2	Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen	7
1.3	Zusätzliche Finanzierungsmittel	8
2	Wichtigste Ergebnisse des Aktivgeschäfts	
2.1	Neuausleihungen	8
2.2	Bestandsveränderungen der Darlehen	9
2.3	Darlehensbestand	9
3	Erstabsatz (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
3.1	Nach Art der Wertpapiere März 1976	10
3.2	Nach Institutsgruppen März 1976	10
3.3	Nach Art der Wertpapiere 1. Vj. 1976	11
3.4	Nach Institutsgruppen 1. Vj. 1976	11
4	Tilgung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
4.1	Nach Art der Wertpapiere März 1976	12
4.2	Nach Institutsgruppen März 1976	12
4.3	Nach Art der Wertpapiere 1. Vj. 1976	14
4.4	Nach Institutsgruppen 1. Vj. 1976	14
5	Umlaufveränderung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
5.1	Nach Art der Wertpapiere März 1976	16
5.2	Nach Institutsgruppen März 1976	16
5.3	Nach Art der Wertpapiere 1. Vj. 1976	18
5.4	Nach Institutsgruppen 1. Vj. 1976	18
6	Umlauf (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
6.1	Nach Art der Wertpapiere März 1976	20
6.2	Nach Institutsgruppen März 1976	20
7	Namensschuldverschreibungen nach Art der Wertpapiere und Institutsgruppen	
7.1	Erstabsatz März 1976	22
7.2	Tilgung März 1976	22
7.3	Umlaufveränderung März 1976	23
7.4	Umlauf März 1976	23
8	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen März 1976	24
8.1	Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen 1. Vj. 1976	25
9	Bestand der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen März 1976	26
10	Neuausleihungen März 1976	27
10.1	Neuausleihungen 1. Vj. 1976	28
11	Bestandsveränderung der Darlehen März 1976	29
11.1	Bestandsveränderung der Darlehen 1. Vj. 1976	30
12	Darlehensbestand März 1976	31
13	Umlauf an Altschuldverschreibungen	32
14	Umlauf und Deckung der deckungspflichtigen Schuldverschreibungen (Neu- und Altgeschäft)	32
A n h a n g		
1	Erläuterungen	33
2	Verzeichnis der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Boden- und Kommunalkreditinstitute Juni und 2. Vierteljahr 1976

1 Gesamtüberblick

Der Erstabsatz an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute lag im 2. Vierteljahr 1976 mit 11,08 Mrd. DM erheblich niedriger als im 1. Quartal 1976 mit dem bisherigen Höchstabsatz von 18,72 Mrd. DM. Im

Juni allein wurden 3,90 Mrd. DM emittiert.

Im Aktivgeschäft lagen die Neuausleihungen im 2. Vierteljahr 1976 mit 13,09 Mrd. DM ebenfalls beträchtlich unter den Ausleihungen des 1. Vierteljahres (19,19 Mrd. DM). Davon wurden 4,90 Mrd. DM im Juni vergeben.

Passiv- und Aktivgeschäft Mrd. DM

Gegenstand	Juni	2. Vj.	2. Vj.
	1976	1976	1975
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz	2,86	8,34	11,19
Tilgung	1,00	2,80	2,21
Umlaufveränderung	+ 1,64	+ 4,55	+ 8,76
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	233,78	233,78	197,35
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,05	2,74	2,99
Tilgung	0,99	2,03	2,47
Umlaufveränderung	- 0,02	+ 0,62	+ 0,44
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	36,89	36,89	33,97
Zusätzliche Finanzierungsmittel¹⁾²⁾			
Bestandsveränderung	+ 0,20	+ 1,08	+ 0,43
Bestand am Ende des Berichtszeitraums	68,75	68,75	63,06
Neuausleihungen²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	4,35	11,47	14,23
Kreditinstitute	0,55	1,63	1,67
Bestandsveränderung²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 1,72	+ 5,93	+ 10,28
Kreditinstitute	- 0,03	+ 0,46	+ 0,58
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums 2)			
Darlehen an:			
Nichtbanken	299,76	299,76	261,92
Kreditinstitute	29,61	29,61	25,88

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten. - 2) Einschl. durchlaufender Kredite.

2 Passivgeschäft

2.1 Neugeschäft

Im Juni 1976 emittierten die Boden- und Kommunalkreditinstitute d e c k u n g s - p f l i c h t i g e S c h u l d v e r - s c h r e i b u n g e n in Höhe von 2,86 Mrd. DM (Vormonat: 2,61 Mrd. DM). Der Nettoabsatz belief sich - unter Berücksichtigung von 1 Mrd. DM Tilgungen und 0,22 Mrd. DM Rückkäufen in den Eigenbestand - auf 1,64 Mrd. DM.

Im gesamten 2. Vierteljahr betrug der Erstabsatz an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen - nach 15,76 Mrd. DM im 1. Vierteljahr 1976 - nur 8,34 Mrd. DM; davon entfielen 6,23 Mrd. DM oder 74,7 % auf Kommunalobligationen und 1,47 Mrd. DM oder 17,6 % auf Hypothekenspfandbriefe. Der Nettoabsatz belief sich - nach verstärkten Tilgungen (2,80 Mrd. DM gegenüber 2,19 Mrd. DM im 1. Vj. 1976) und erhöhten Rückkäufen in den Eigenbestand (0,99 Mrd. DM gegenüber 0,34 Mrd. DM) - auf nur 4,55 Mrd. DM. Im 1. Vierteljahr hatte der

Erstabsatz 13,23 Mrd. DM betragen.

Der Gesamtumlauf an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen stieg damit auf 233,78 Mrd. DM am 30. Juni 1976, darunter 135,93 Mrd. DM Kommunalobligationen und 86,34 Mrd. DM Hypothekendarlehen.

Der Erstabsatz nicht deckungspflichtiger Schuldverschreibungen betrug im Juni 1976 1,05 Mrd. DM und im gesamten 2. Vierteljahr 2,74 Mrd. DM. Der Umlauf stieg - unter Berücksichtigung von 2,03 Mrd. DM Tilgungen und 94 Mill. DM Rückkäufen in den Eigenbestand - im 2. Vierteljahr 1976 um 0,62 Mrd. DM auf 36,89 Mrd. DM.

Im 2. Vierteljahr wurden außerdem 1,08 Mrd. DM zusätzliche Finanzierungsmittel aufgenommen (1. Vj. 1976: 1,65 Mrd. DM). Der Bestand erhöhte sich damit auf 68,75 Mrd. DM Ende Juni 1976. Davon waren 43,82 Mrd. DM aufgenommene Darlehen und 24,94 Mrd. DM durchlaufende Mittel.

2.2 Altgeschäft

Die Verbindlichkeiten aus dem Altgeschäft (vor dem 20.6.1948 sowie aufgrund des Altsparengesetzes ausgegebene Schuldverschreibungen) haben sich von 730 Mill. DM Ende des 1. Vierteljahres 1976 auf 708 Mill. DM Ende des 2. Vierteljahres weiter vermindert.

2.3 Gesamtverbindlichkeiten

Die Gesamtverbindlichkeiten der Realkreditinstitute aus deckungs- und nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen des Neu- und Altgeschäfts sowie aus zusätzlichen Finanzierungsmitteln sind im 2. Vierteljahr 1976 um 6,23 Mrd. DM auf 340,13 Mrd. DM gestiegen. Bereinigt um den Darlehensverkehr mit anderen Realkreditinstituten beliefen sich die Gesamtverbindlichkeiten Ende Juni 1976 auf 333,63 Mrd. DM.

3 Aktivgeschäft

3.1 Neuausleihungen

Im Juni 1976 wurden 4,90 Mrd. DM Darlehen neu ausgeliehen, darunter an Nichtbanken 4,35 Mrd. DM und an Kreditinstitute 0,55 Mrd. DM. Damit beliefen sich die Neuausleihungen im gesamten 2. Vierteljahr auf 13,09 Mrd. DM.

An Nichtbanken wurden 11,47 Mrd. DM, (5,48 Mrd. DM reine Kommunaldarlehen und 2,58 Mrd. DM Wohnbaudarlehen), an Kreditinstitute 1,63 Mrd. DM vergeben.

3.2 Darlehensbestand

Der Bestand der von den Realkreditinstituten gewährten Darlehen erhöhte sich bis Ende Juni 1976 auf 329,36 Mrd. DM. Davon waren 299,76 Mrd. DM Darlehen an Nichtbanken, darunter 120,18 Mrd. DM reine Kommunaldarlehen und 102,66 Mrd. DM Wohnbaudarlehen. Der Darlehensbestand gegenüber Kreditinstituten belief sich auf 29,61 Mrd. DM. Ohne Berücksichtigung des gegenseitigen Darlehensverkehrs (6,50 Mrd. DM) betrug das Ausleihungsvolumen 322,86 Mrd. DM.

4 Deckung von Schuldverschreibungen

Der vom Statistischen Bundesamt ermittelte Umlauf und die Deckung aller Schuldverschreibungen der einzelnen Boden- und Kommunkreditinstitute nach dem Stand vom 30. Juni 1976 zeigte bei keinem der Kreditinstitute eine Unterdeckung der umlaufenden Schuldverschreibungen. Der Nachweis darüber wird in Kürze im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der gesamte deckungspflichtige Umlauf an Hypothekendarlehen, Schiffsdarlehen, Kommunalobligationen und sonstigen deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aller Realkreditinstitute wurde am 30. Juni 1976 mit 243,00 Mrd. DM (+ 7,17 Mrd. DM oder + 3,0 % gegenüber Ende März 1976) ausgewiesen.

Die ordentliche Deckung - in das Deckungsregister eingetragene Deckungsdarlehen und sonstige ordentliche Deckung - belief sich Ende Juni 1976 auf 257,99 Mrd. DM; sie ist damit im 2. Quartal um 6,69 Mrd. DM oder 2,7 % gegenüber dem Stand vom 31. März 1976 gestiegen. Als Ersatzdeckung standen am 30. Juni 1976 3,57 Mrd. DM (31. März 1976: 3,40 Mrd. DM) zur Verfügung.

Ordentliche Deckung und Ersatzdeckung übertrafen am 30. Juni 1976 den gesamten deckungspflichtigen Umlauf um 18,55 Mrd. DM oder 2,7 % (Ende März 1976: + 18,86 Mrd. DM oder + 7,6 %). Einzelheiten über Umlauf und Deckungsverhältnisse sind aus Tabelle 14 ersichtlich.

Tabellenteil

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS *)

1. 1 DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1973	27 900	20 882	15 076	7 058	12 824 +	1 000 +	160 098
1974	37 981	29 678	18 381	8 944	19 600 +	1 134 +	179 698
1975	61 976	49 126	25 683	11 666	36 293 +	1 166 +	215 990
1976							
1975 1.VJ	14 265	12 389	5 364	1 985	8 901 +	1 504 +	188 599
2.VJ	13 706	11 186	4 951	2 211	8 755 +	220 +	197 353
3.VJ	15 765	12 711	6 527	2 857	9 238 +	616 +	206 591
4.VJ	18 240	12 839	8 840	4 614	9 399 +	1 174 -	215 990
1976 1.VJ	18 106	15 761	4 873	2 185	13 232 +	344 +	229 222
2.VJ	10 835	8 339	6 281	2 798	4 554 +	987 +	233 779
3.VJ							
4.VJ							
1975 JANUAR	5 307	4 658	1 830	672	3 477 +	509 +	183 175
FEBRUAR	5 386	4 704	1 500	511	3 886 +	308 +	187 060
MÄRZ	5 573	3 027	2 034	801	1 539 +	687 +	188 599
APRIL	5 370	4 578	1 832	656	3 538 +	383 +	192 137
MAI	4 145	3 614	1 043	354	3 102 +	158 +	195 240
JUNI	4 191	2 995	2 077	1 201	2 114 +	320 -	197 353
JULI	4 742	3 947	2 355	1 110	2 387 +	450 +	199 740
AUGUST	5 170	4 287	1 648	634	3 522 +	131 +	203 262
SEPTEMBER	5 852	4 477	2 523	1 113	3 329 +	35 +	206 591
OKTOBER	6 316	5 050	2 777	1 696	3 540 +	185 -	210 130
NOVEMBER	5 063	3 757	1 703	741	3 360 +	344 -	213 491
DEZEMBER	6 860	4 031	4 361	2 177	2 499 +	645 -	215 990
1976 JANUAR	7 025	5 930	1 492	615	5 533 +	219 -	221 524
FEBRUAR	5 530	4 905	1 510	629	4 020 +	256 +	225 544
MÄRZ	5 551	4 926	1 872	941	3 679 +	306 +	229 222
APRIL	3 588	2 874	1 994	1 050	1 594 +	230 +	230 816
MAI	3 567	2 609	2 242	750	1 325 +	534 +	232 141
JUNI	3 681	2 856	2 045	998	1 636 +	222 +	233 779
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

1. 2 NICHT DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- ABSATZ 2)	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- KÄUFE 3)	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- ABSATZ 4)	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1973	20 250	18 630	7 906	6 126	12 344 +	160 +	26 559
1974	17 303	14 551	11 680	8 676	5 623 +	252 +	32 183
1975	16 023	12 568	13 241	9 839	2 782 +	53 -	34 965
1976							
1975 1.VJ	3 950	3 173	2 602	1 623	1 348 +	202 +	33 531
2.VJ	3 502	2 989	3 062	2 474	440 +	75 +	33 970
3.VJ	4 663	3 668	3 969	3 162	694 +	188 -	34 665
4.VJ	3 908	2 738	3 608	2 580	300 +	142 -	34 965
1976 1.VJ	3 855	2 957	2 546	1 609	1 309 +	40 +	36 273
2.VJ	3 335	2 738	2 719	2 029	615 +	94 +	36 889
3.VJ							
4.VJ							
1975 JANUAR	1 540	1 240	873	371	667 +	202 +	32 850
FEBRUAR	1 175	882	974	666	201 +	14 +	33 051
MÄRZ	1 235	1 051	755	586	480 +	14 -	33 531
APRIL	1 359	1 180	1 051	816	309 +	55 +	33 839
MAI	936	859	922	821	13 +	25 +	33 853
JUNI	1 207	951	1 089	838	118 +	5 -	33 970
JULI	1 931	1 475	1 322	1 084	608 +	217 -	34 579
AUGUST	1 458	1 097	1 365	1 023	93 +	18 -	34 672
SEPTEMBER	1 275	1 095	1 282	1 055	7 -	47 +	34 665
OKTOBER	1 475	1 106	1 287	887	187 +	32 +	34 852
NOVEMBER	1 194	903	569	395	625 +	118 -	35 477
DEZEMBER	1 239	729	1 752	1 298	513 -	56 -	34 965
1976 JANUAR	1 773	1 487	638	309	1 134 +	44 +	36 099
FEBRUAR	860	613	1 113	758	253 -	108 +	35 846
MÄRZ	1 222	857	794	542	428 +	112 -	36 273
APRIL	1 262	1 071	1 075	849	187 +	35 +	36 460
MAI	901	618	456	188	444 +	14 -	36 906
JUNI	1 172	1 048	1 189	992	17 -	73 +	36 889
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

*) EINSCHL. NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) VERKÄUFE AUS DEM EIGENBESTAND PLUS ERSTABSATZ.-

3) RÜCKKÄUFE IN DEN EIGENBESTAND PLUS TILGUNGEN.- 4) BRUTTOABSATZ MINUS RÜCKKÄUFE.

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1.3 ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BESTANDSVERÄNDERUNG AUFGENOMMENE DARLEHEN					BESTAND AUFGENOMMENE DARLEHEN				
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	GEGEN SONST. U.O. SICHER- HEITEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVER- SCHREIB.	GEGEN SONST. U.O. SICHER- HEITEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
1973	3 523 +	3 034 +	418 +	2 636 +	468 +	58 135	35 193	7 754	27 439	22 942
1974	3 331 +	2 641 +	964 +	1 677 +	690 +	61 466	37 834	8 718	29 116	23 632
1975	4 556 +	3 762 +	727 +	3 035 +	794 +	66 022	41 596	9 445	32 151	24 426
1976										
1975 1.VJ	1 158 +	1 004 +	183 +	821 +	154 +	62 624	38 838	8 901	29 937	23 786
2.VJ	432 +	265 +	11 +	254 +	167 +	63 057	39 104	8 912	30 192	23 953
3.VJ	1 717 +	1 573 +	476 +	1 096 +	145 +	64 774	40 676	9 388	31 288	24 098
4.VJ	1 249 +	920 +	56 +	865 +	329 +	66 022	41 596	9 445	32 151	24 426
1976 1.VJ	1 648 +	1 400 +	719 +	681 +	248 +	67 671	42 996	10 163	32 832	24 675
2.VJ	1 083 +	824 +	189 +	634 +	260 +	68 754	43 819	10 353	33 467	24 935
3.VJ										
4.VJ										
1975 JANUAR	258 +	161 +	22 -	183 +	97 +	61 724	37 995	8 696	29 299	23 730
FEBRUAR	381 +	346 +	81 +	265 +	35 +	62 106	38 341	8 777	29 564	23 765
MÄRZ	519 +	497 +	123 +	374 +	22 +	62 624	38 838	8 901	29 937	23 786
APRIL	445 +	315 +	75 +	239 +	130 +	63 069	39 153	8 976	30 177	23 916
MAI	99 +	123 +	21 +	102 +	23 -	63 168	39 276	8 997	30 278	23 893
JUNI	112 -	172 -	85 -	87 -	61 +	63 057	39 104	8 912	30 192	23 953
JULI	685 +	664 +	188 +	475 +	22 +	63 742	39 767	9 100	30 667	23 975
AUGUST	552 +	477 +	157 +	320 +	75 +	64 294	40 244	9 257	30 987	24 050
SEPTEMBER	479 +	432 +	131 +	301 +	48 +	64 774	40 676	9 388	31 288	24 098
OKTOBER	515 +	400 +	63 +	337 +	115 +	65 289	41 077	9 451	31 625	24 212
NOVEMBER	211 +	129 +	10 +	119 +	82 +	65 500	41 205	9 461	31 745	24 294
DEZEMBER	523 +	390 +	16 -	407 +	132 +	66 022	41 596	9 445	32 151	24 426
1976 JANUAR	315 +	223 +	162 +	62 +	92 +	66 338	41 819	9 606	32 213	24 518
FEBRUAR	807 +	709 +	183 +	526 +	98 +	67 145	42 328	9 789	32 739	24 617
MÄRZ	526 +	468 +	374 +	94 +	58 +	67 671	42 996	10 163	32 832	24 675
APRIL	612 +	449 +	148 +	300 +	164 +	68 283	43 444	10 311	33 133	24 839
MAI	270 +	286 +	64 +	222 +	16 -	68 553	43 730	10 376	33 355	24 822
JUNI	201 +	89 +	23 -	112 +	112 +	68 754	43 819	10 353	33 467	24 935
JULI										
AUGUST										
SEPTEMBER										
OKTOBER										
NOVEMBER										
DEZEMBER										

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2.1 NEUAUSLEIHUNGEN

MILL. DM														
JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN HYPOTHEKARKREDITE									AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	DARUN AUF			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE							
1973	46 122	40 170	13 245	17 314	11 086	4 913	1 314	19 584	15 871	3 272	5 951	5 091	860	
1974	45 395	40 607	12 579	16 296	10 367	4 326	1 604	20 574	17 043	3 737	4 787	3 498	1 289	
1975	61 080	54 009	12 683	17 910	10 337	5 586	1 986	31 520	26 831	4 578	7 072	5 795	1 277	
1976														
1975 1.VJ	11 967	10 133	2 235	3 269	1 830	1 033	405	6 211	5 055	654	1 834	1 631	202	
2.VJ	15 900	14 230	2 959	4 490	2 358	1 615	517	8 649	7 426	1 091	1 670	1 285	385	
3.VJ	15 313	13 766	3 339	4 584	2 804	1 209	571	7 921	6 902	1 261	1 547	1 143	404	
4.VJ	17 901	15 880	4 149	5 567	3 345	1 728	494	8 740	7 448	1 573	2 021	1 736	285	
1976 1.VJ	19 189	16 926	2 299	3 429	1 809	1 069	550	12 701	11 402	797	2 263	1 910	353	
2.VJ	13 092	11 466	2 580	3 739	2 199	1 026	514	6 647	5 477	1 081	1 626	1 121	505	
3.VJ														
4.VJ														
1975 JANUAR	4 286	3 616	651	964	538	292	134	2 432	2 120	221	670	576	94	
FEBRUAR	4 352	3 585	818	1 144	654	368	122	2 202	1 748	239	767	684	83	
MÄRZ	3 329	2 932	766	1 161	639	373	149	1 577	1 187	194	397	372	26	
APRIL	5 090	4 536	956	1 437	796	502	140	2 761	2 428	338	553	431	122	
MAI	5 359	4 767	983	1 314	800	372	142	3 052	2 702	400	593	481	112	
JUNI	5 451	4 927	1 021	1 738	762	241	235	2 836	2 296	352	524	374	151	
JULI	5 415	4 847	1 317	1 791	1 151	377	264	2 528	2 138	527	568	355	214	
AUGUST	4 764	4 384	940	1 189	768	349	73	2 884	2 589	311	380	297	83	
SEPTEMBER	5 133	4 535	1 082	1 603	885	484	235	2 509	2 175	423	598	491	107	
OKTOBER	5 005	4 351	1 140	1 702	979	552	171	2 249	1 951	400	634	531	124	
NOVEMBER	5 397	4 899	1 179	1 448	890	497	61	2 944	2 520	507	498	415	84	
DEZEMBER	7 499	6 630	1 830	2 417	1 476	679	261	3 547	2 978	666	869	790	78	
1976 JANUAR	5 932	5 081	651	1 022	503	356	163	3 831	3 322	227	852	731	121	
FEBRUAR	6 270	5 736	744	1 125	557	345	222	4 400	3 957	212	934	419	115	
MÄRZ	6 987	6 110	904	1 282	748	368	165	4 470	3 923	359	877	760	117	
APRIL	4 175	3 664	796	1 093	673	322	98	2 221	1 643	350	511	290	221	
MAI	4 016	3 454	788	1 052	653	286	113	2 020	1 624	381	562	477	85	
JUNI	4 901	4 348	997	1 594	872	418	303	2 406	2 210	349	553	354	199	
JULI														
AUGUST														
SEPTEMBER														
OKTOBER														
NOVEMBER														
DEZEMBER														

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDE KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT. - 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS
*)

2. 2 BESTANDSVÄRÄNDERUNG DER DARLEHEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN										AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN		
				ZU- SAMMEN	DARVON AUF										
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE								
1973	28 644+	26 593+	9 980+	12 086+	8 104+	3 859+	123+	13 890+	10 996+	617+	2 052+	2 011+	41+		
1974	27 955+	28 084+	8 204+	11 026+	6 718+	3 916+	391+	15 923+	14 231+	1 135+	128-	964-	835+		
1975	40 108+	36 612+	7 077+	9 542+	5 152+	3 523+	867+	23 904+	21 115+	3 166+	3 495+	2 887+	608+		
1976															
1975 1.VJ	8 198+	6 855+	1 004+	1 773+	819+	788+	166+	4 679+	3 780+	403+	1 343+	1 222+	120+		
2.VJ	10 759+	10 180+	2 256+	2 344+	1 411+	735+	198+	7 069+	6 235+	767+	579+	417+	162+		
3.VJ	9 899+	9 100+	1 959+	2 669+	1 486+	879+	304+	5 432+	4 838+	1 000+	799+	504+	295+		
4.VJ	11 252+	10 477+	1 858+	2 756+	1 435+	1 121+	200+	6 725+	6 261+	996+	775+	744+	32+		
1976 1.VJ	14 025+	12 334+	1 150+	1 423+	750+	370+	303+	10 396+	9 667+	515+	1 691+	1 418+	273+		
2.VJ	6 390+	5 926+	1 026+	1 882+	1 090+	552+	241+	3 175+	2 709+	869+	463+	187+	276+		
3.VJ															
4.VJ															
1975 JANUAR	3 023+	2 555+	235+	428+	154+	228+	45+	2 026+	1 843+	102+	468+	403+	65+		
FEBRUAR	3 170+	2 545+	395+	643+	267+	320+	56+	1 739+	1 255+	163+	625+	561+	64+		
MÄRZ	2 005+	1 755+	374+	703+	399+	240+	64+	914+	683+	138+	250+	259+	9-		
APRIL	3 798+	3 473+	615+	1 047+	585+	452+	10+	2 276+	2 114+	150+	325+	181+	144+		
MAI	3 840+	3 512+	525+	616+	339+	180+	98+	2 679+	2 375+	217+	328+	336+	8-		
JUNI	3 121+	3 195+	1 115+	680+	488+	103+	90+	2 114+	1 746+	401+	75-	100-	26+		
JULI	2 931+	2 808+	819+	1 046+	635+	250+	162+	1 358+	1 133+	405+	123+	86-	208+		
AUGUST	3 687+	3 405+	491+	725+	348+	322+	55+	2 400+	2 304+	280+	282+	317+	35-		
SEPTEMBER	3 281+	2 887+	649+	899+	505+	306+	87+	1 674+	1 401+	314+	394+	273+	121+		
OKTOBER	3 365+	2 960+	619+	1 090+	602+	426+	62+	1 650+	1 691+	220+	406+	325+	81+		
NOVEMBER	3 750+	3 483+	400+	686+	245+	410+	31+	2 340+	2 190+	457+	247+	220+	27+		
DEZEMBER	4 157+	4 034+	840+	980+	588+	285+	107+	2 735+	2 380+	319+	123+	199+	76-		
1976 JANUAR	4 237+	3 497+	342+	505+	222+	210+	73+	2 870+	2 739+	122+	740+	652+	88+		
FEBRUAR	4 291+	3 985+	370+	399+	201+	57+	141+	3 323+	3 063+	262+	306+	216+	90+		
MÄRZ	5 497+	4 853+	438+	519+	327+	103+	89+	4 203+	3 865+	131+	644+	550+	94+		
APRIL	2 525+	2 140+	303+	609+	436+	109+	65+	1 408+	1 088+	130+	383+	137+	246+		
MAI	2 173+	2 067+	446+	638+	259+	277+	102+	1 271+	972+	158+	106+	259+	153-		
JUNI	1 694+	1 720+	277+	635+	396+	166+	74+	503+	649+	581+	26-	209-	183+		
JULI															
AUGUST															
SEPTEMBER															
OKTOBER															
NOVEMBER															
DEZEMBER															

2. 3 DARLEHENSBESTAND
*)

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN										AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2)	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN		
				ZU- SAMMEN	DARVON AUF										
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE								
1973	240 887	216 802	85 203	112 994	74 806	32 890	5 299	90 995	72 455	12 813	24 085	19 815	4 270		
1974	268 842	244 886	93 407	124 020	81 524	36 806	5 690	106 918	86 686	13 948	23 957	18 851	5 105		
1975	308 950	281 498	100 484	133 562	86 676	40 329	6 557	130 822	107 801	17 114	27 452	21 759	5 713		
1976															
1975 1.VJ	277 040	251 741	94 411	125 793	82 343	37 594	5 855	111 597	90 466	14 351	25 299	20 074	5 225		
2.VJ	287 799	261 921	96 666	128 137	83 754	38 330	6 053	118 666	96 702	15 118	25 878	20 491	5 387		
3.VJ	297 698	271 021	98 625	130 806	85 241	39 208	6 357	124 098	101 540	16 118	26 677	20 995	5 682		
4.VJ	308 950	281 498	100 484	133 562	86 676	40 329	6 557	130 822	107 801	17 114	27 452	21 759	5 713		
1976 1.VJ	322 975	293 832	101 634	134 985	87 425	40 699	6 860	141 218	117 467	17 630	29 143	23 156	5 986		
2.VJ	329 364	299 759	102 659	136 867	88 515	41 251	7 100	144 393	120 177	18 499	29 606	23 343	6 262		
3.VJ															
4.VJ															
1975 JANUAR	271 866	247 441	93 642	124 447	81 678	37 035	5 735	108 944	88 529	14 030	24 425	19 254	5 170		
FEBRUAR	275 036	249 986	94 036	125 090	81 944	37 354	5 791	110 683	89 783	14 213	25 050	19 815	5 235		
MÄRZ	277 040	251 741	94 411	125 793	82 343	37 594	5 855	111 597	90 466	14 351	25 299	20 074	5 225		
APRIL	280 838	255 214	95 026	126 840	82 928	38 047	5 866	113 873	92 580	14 500	25 624	20 255	5 369		
MAI	284 678	258 726	95 551	127 456	83 267	38 226	5 963	116 552	94 955	14 718	25 953	20 591	5 362		
JUNI	287 799	261 921	96 666	128 137	83 754	38 330	6 053	118 666	96 702	15 118	25 878	20 491	5 387		
JULI	290 730	264 730	97 485	129 182	84 387	38 580	6 215	120 024	97 835	15 523	26 001	20 405	5 596		
AUGUST	294 417	268 134	97 976	129 907	84 735	38 902	6 270	122 423	100 159	15 804	26 283	20 722	5 561		
SEPTEMBER	297 698	271 021	98 625	130 806	85 241	39 208	6 357	124 098	101 540	16 118	26 677	20 995	5 682		
OKTOBER	301 063	273 981	99 244	131 896	85 843	39 634	6 419	125 747	103 231	16 338	27 082	21 320	5 762		
NOVEMBER	304 793	277 464	99 644	132 582	86 087	40 045	6 450	128 087	105 421	16 795	27 329	21 540	5 790		
DEZEMBER	308 950	281 498	100 484	133 562	86 676	40 329	6 557	130 822	107 801	17 114	27 452	21 759	5 713		
1976 JANUAR	313 187	284 995	100 826	134 066	86 897	40 539	6 630	133 692	110 540	17 237	28 192	22 391	5 801		
FEBRUAR	317 478	288 986	101 196	134 466	87 098	40 596	6 771	137 015	113 603	17 499	28 498	22 606	5 892		
MÄRZ	322 975	293 832	101 634	134 985	87 425	40 699	6 860	141 218	117 467	17 630	29 143	23 156	5 986		
APRIL	325 498	295 972	101 937	135 594	87 861	40 808	6 925	142 618	118 555	17 759	29 526	23 293	6 232		
MAI	327 670	298 039	102 382	136 232	88 120	41 085	7 027	143 890	119 528	17 917	29 631	23 552	6 079		
JUNI	329 364	299 759	102 659	136 867	88 515	41 251	7 100	144 393	120 177	18 499	29 606	23 343	6 262		
JULI															
AUGUST															
SEPTEMBER															
OKTOBER															
NOVEMBER															
DEZEMBER															

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

3. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	3 905	2 856	494	67	2 127	169	1 048
UNTER 5	178	140	1	-	139	-	39
5 - 5,5	494	110	3	14	93	-	385
5,5 - 6	226	48	-	1	47	-	178
6 - 6,5	210	162	3	22	68	70	48
6,5 - 7	145	45	2	-	43	-	100
7 - 7,5	440	367	60	1	292	15	73
7,5 - 8	587	544	134	2	407	1	43
8 - 8,5	1 425	1 277	241	11	948	77	148
8,5 - 9	191	158	52	13	88	6	33
9 - 9,5	5	3	-	-	3	-	2
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	3	3	-	3	0	-	-

3. 2 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN								NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	3 905	2 856	1 176	279	896	67	1 614	215	1 230	169	1 048
UNTER 5	178	140	130	1	129	-	10	-	10	-	39
5 - 5,5	494	110	67	3	65	14	28	-	28	-	385
5,5 - 6	226	48	47	-	47	1	-	-	-	-	178
6 - 6,5	210	162	65	2	63	22	75	1	5	70	48
6,5 - 7	145	45	24	-	24	-	21	2	19	-	100
7 - 7,5	440	367	109	54	54	1	258	5	237	15	73
7,5 - 8	587	544	283	95	188	2	259	40	219	1	43
8 - 8,5	1 425	1 277	434	120	314	11	832	121	634	77	148
8,5 - 9	191	158	18	5	13	13	127	46	75	6	33
9 - 9,5	5	3	-	-	-	-	3	-	3	-	2
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	3	3	0	-	0	3	-	-	-	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

1) KASSENÖBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

3.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN ¹⁾
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	11 077	8 339	1 466	172	6 232	469	2 738
UNTER 5	409	236	6	-	230	-	173
5 - 5,5	1 003	316	14	48	253	-	687
5,5 - 6	771	112	-	1	110	-	660
6 - 6,5	561	380	45	32	213	90	182
6,5 - 7	681	459	37	4	368	50	222
7 - 7,5	1 836	1 562	180	14	1 240	129	274
7,5 - 8	2 063	1 892	442	37	1 393	20	171
8 - 8,5	3 376	3 099	668	16	2 241	175	277
8,5 - 9	365	276	75	13	182	6	89
9 - 9,5	5	3	-	-	3	-	2
9,5 - 10	0	-	-	-	-	-	0
10 UND MEHR	6	6	-	6	0	-	-

3.4 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	11 077	8 339	4 084	832	3 252	172	4 084	634	2 980	469	2 738
UNTER 5	409	236	198	6	192	-	37	-	37	-	173
5 - 5,5	1 003	316	235	14	221	48	32	-	32	-	687
5,5 - 6	771	112	110	-	110	1	-	-	-	-	660
6 - 6,5	561	380	133	15	118	32	215	29	95	90	182
6,5 - 7	681	459	218	10	208	4	236	26	160	50	222
7 - 7,5	1 836	1 562	551	147	404	14	997	32	836	129	274
7,5 - 8	2 063	1 892	1 070	336	735	37	784	106	658	20	171
8 - 8,5	3 376	3 099	1 501	298	1 203	16	1 582	370	1 038	175	277
8,5 - 9	365	276	66	5	61	13	197	70	121	6	89
9 - 9,5	5	3	-	-	-	-	3	-	3	-	2
9,5 - 10	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
10 UND MEHR	6	6	0	-	0	6	0	-	0	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN Obligationen und andere Schuldverschreibungen.

4 TILGUNG (EINSCHL. NAMENSschuld)

4. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON					
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	1 990	1	-	1 989	998	997	192
2	UNTER 5	26	-	-	26	26	26	-
3	5 - 5,5	247	0	-	247	102	102	31
4	5,5 - 6	502	1	-	501	232	231	38
5	6 - 6,5	211	-	-	211	137	137	58
6	6,5 - 7	46	-	-	46	27	27	9
7	7 - 7,5	246	-	-	246	67	67	29
8	7,5 - 8	227	-	-	227	227	227	23
9	8 - 8,5	68	-	-	68	37	37	4
10	8,5 - 9	36	-	-	36	36	36	0
11	9 - 9,5	160	-	-	160	0	0	0
12	9,5 - 10	73	-	-	73	38	38	-
13	10 UND MEHR	148	-	-	148	68	68	-

4. 2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	1 990	998	716	715	167	166	549	549	60
2	UNTER 5	26	26	26	26	-	-	26	26	-
3	5 - 5,5	247	102	91	91	29	29	62	62	0
4	5,5 - 6	502	232	219	218	38	37	181	181	0
5	6 - 6,5	211	137	68	68	40	40	28	28	24
6	6,5 - 7	46	27	17	17	8	8	9	9	2
7	7 - 7,5	246	67	51	51	27	27	24	24	1
8	7,5 - 8	227	227	131	131	21	21	110	110	16
9	8 - 8,5	68	37	10	10	4	4	6	6	13
10	8,5 - 9	36	36	0	0	0	0	-	-	3
11	9 - 9,5	160	0	0	0	0	0	-	-	0
12	9,5 - 10	73	38	35	35	-	-	35	35	-
13	10 UND MEHR	148	68	68	68	-	-	68	68	0

*2) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

UND DER BESTEuerung

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
191	60	60	715	715	32	32	992	1
-	-	-	26	26	-	-	-	2
31	0	0	71	71	-	-	145	3
37	0	0	192	192	2	2	269	4
58	24	24	50	50	6	6	73	5
9	2	2	15	15	1	1	20	6
29	1	1	36	36	0	0	178	7
23	16	16	176	176	12	12	0	8
4	13	13	20	20	1	1	30	9
0	3	3	23	23	10	10	0	10
0	0	0	-	-	-	-	160	11
-	-	-	38	38	-	-	35	12
-	0	0	68	68	-	-	80	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
BANKEN DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
60	223	222	25	25	166	166	32	32	992	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
0	11	11	2	2	9	9	-	-	145	3
0	14	13	1	0	10	10	2	2	269	4
24	45	45	17	17	22	22	6	6	73	5
2	8	8	2	2	6	6	1	1	20	6
1	15	15	2	2	13	13	0	0	178	7
16	81	81	2	2	66	66	12	12	0	8
13	15	15	0	0	14	14	1	1	30	9
3	33	33	-	-	23	23	10	10	0	10
0	-	-	-	-	-	-	-	-	160	11
-	2	2	-	-	2	2	-	-	35	12
0	-	-	-	-	-	-	-	-	80	13

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 827	2	-	4 825	2 798	2 796	431
2	UNTER 5	76	-	-	76	76	76	-
3	5 - 5,5	324	0	-	324	153	153	48
4	5,5 - 6	670	2	-	669	269	267	46
5	6 - 6,5	830	0	-	830	429	429	118
6	6,5 - 7	641	-	-	641	278	278	64
7	7 - 7,5	774	-	-	774	583	583	90
8	7,5 - 8	501	-	-	501	500	500	47
9	8 - 8,5	275	-	-	275	210	210	13
10	8,5 - 9	84	-	-	84	64	64	2
11	9 - 9,5	204	-	-	204	21	21	1
12	9,5 - 10	101	-	-	101	48	48	-
13	10 UND MEHR	346	-	-	346	166	166	-

4.4 NACH INSTI

MILL.

		DECKUNGSPFLICHTIGE								
LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN							SCHIFFS
			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	4 827	2 798	1 271	1 270	335	334	936	936	76
2	UNTER 5	76	76	76	76	-	-	76	76	-
3	5 - 5,5	324	153	115	115	38	38	77	77	0
4	5,5 - 6	670	269	247	246	41	40	206	206	1
5	6 - 6,5	830	429	185	185	91	91	94	94	24
6	6,5 - 7	641	278	58	58	29	29	28	28	3
7	7 - 7,5	774	583	153	153	82	82	72	72	8
8	7,5 - 8	501	500	195	195	41	41	154	154	20
9	8 - 8,5	275	210	24	24	10	10	15	15	15
10	8,5 - 9	84	64	3	3	2	2	1	1	4
11	9 - 9,5	204	21	3	3	1	1	2	2	0
12	9,5 - 10	101	48	46	46	-	-	46	46	-
13	10 UND MEHR	346	166	165	165	-	-	165	165	1

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
429	76	76	2 162	2 161	129	129	2 029	1
-	-	-	76	76	-	-	-	2
48	0	0	105	105	0	0	171	3
45	1	1	218	217	3	3	402	4
118	24	24	268	268	18	18	401	5
64	3	3	207	207	3	3	363	6
90	8	8	482	482	3	3	190	7
47	20	20	421	421	12	12	1	8
13	15	15	103	103	79	79	65	9
2	4	4	47	47	10	10	20	10
1	0	0	20	20	-	-	183	11
-	-	-	48	48	-	-	53	12
-	1	1	166	166	-	-	180	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
76	1 451	1 450	96	95	1 226	1 225	129	129	2 029	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
0	38	38	10	10	28	28	0	0	171	3
1	21	20	5	5	12	11	3	3	402	4
24	219	219	27	27	174	174	18	18	401	5
3	217	217	35	35	179	179	3	3	363	6
8	422	422	8	8	411	411	3	3	190	7
20	285	285	6	6	267	267	12	12	1	8
15	171	171	4	4	88	88	79	79	65	9
4	56	56	0	0	46	46	10	10	20	10
0	18	18	-	-	18	18	-	-	183	11
-	2	2	-	-	2	2	-	-	53	12
1	1	1	-	-	1	1	-	-	180	13

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON					
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	1 621 +	8 +	-	1 613 +	1 638 +	1 629 +	268 +
2	UNTER 5	147 +	10 +	-	137 +	114 +	104 +	1 +
3	5 - 5,5	243 +	1 -	-	244 +	2 +	2 +	26 -
4	5,5 - 6	307 -	1 -	-	306 -	210 -	208 -	47 -
5	6 - 6,5	25 +	0 +	-	25 +	59 +	59 +	28 -
6	6,5 - 7	80 +	-	-	80 +	15 +	15 +	19 -
7	7 - 7,5	151 +	-	-	151 +	251 +	251 +	11 +
8	7,5 - 8	178 +	-	-	178 +	136 +	136 +	95 +
9	8 - 8,5	1 329 +	-	-	1 329 +	1 207 +	1 207 +	220 +
10	8,5 - 9	139 +	-	-	139 +	118 +	118 +	46 +
11	9 - 9,5	120 -	-	-	120 -	58 +	58 +	28 +
12	9,5 - 10	70 -	-	-	70 -	36 -	36 -	1 +
13	10 UND MEHR	176 -	-	-	176 -	78 -	78 -	13 -

5.2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							SCHIFFS- BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN					SCHIFFS- PFANDBRIEFE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN		
1	ALLE ZINSSÄTZE	1 621 +	1 638 +	376 +	377 +	149 +	150 +	227 +	227 +	15 +
2	UNTER 5	147 +	114 +	104 +	104 +	1 +	1 +	103 +	103 +	-
3	5 - 5,5	243 +	2 +	33 -	33 -	29 -	29 -	4 -	4 -	14 +
4	5,5 - 6	307 -	210 -	173 -	172 -	36 -	35 -	137 -	137 -	1 +
5	6 - 6,5	25 +	59 +	60 +	60 +	14 -	14 -	74 +	74 +	1 +
6	6,5 - 7	80 +	15 +	2 -	2 -	11 -	11 -	9 +	9 +	1 +
7	7 - 7,5	151 +	251 +	51 +	51 +	37 +	37 +	13 +	13 +	1 +
8	7,5 - 8	178 +	136 +	26 +	26 +	70 +	70 +	45 -	45 -	14 -
9	8 - 8,5	1 329 +	1 207 +	402 +	402 +	100 +	100 +	303 +	303 +	2 -
10	8,5 - 9	139 +	118 +	14 +	14 +	2 +	2 +	12 +	12 +	11 +
11	9 - 9,5	120 -	58 +	29 +	29 +	28 +	28 +	1 +	1 +	0 -
12	9,5 - 10	70 -	36 -	34 -	34 -	0 -	0 -	34 -	34 -	-
13	10 UND MEHR	176 -	78 -	66 -	66 -	1 +	1 +	68 -	68 -	2 +

*1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSENÖBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDOVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDOVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDOVER- SCHREIBUNGEN 1)	
269 +	15 +	15 +	1 263 +	1 253 +	92 +	92 +	17 -	1
1 +	-	-	113 +	103 +	-	-	33 +	2
26 -	14 +	14 +	14 +	14 +	0 -	0 -	242 +	3
46 -	1 +	1 +	152 -	152 -	12 -	12 -	97 -	4
28 -	1 +	1 +	39 +	39 +	47 +	47 +	34 -	5
19 -	1 +	1 +	45 +	45 +	11 -	11 -	65 +	6
11 +	1 +	1 +	227 +	227 +	12 +	12 +	100 -	7
95 +	14 -	14 -	67 +	67 +	12 -	12 -	42 +	8
220 +	2 -	2 -	914 +	914 +	76 +	76 +	121 +	9
46 +	11 +	11 +	67 +	67 +	5 -	5 -	21 +	10
28 +	0 -	0 -	30 +	30 +	0 +	0 +	178 -	11
1 +	-	-	37 -	37 -	0 +	0 +	34 -	12
13 -	2 +	2 +	64 -	64 -	2 -	2 -	98 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
15 +	1 247 +	1 238 +	119 +	119 +	1 036 +	1 026 +	92 +	92 +	17 -	1
-	10 +	-	0 +	-	10 +	-	-	-	33 +	2
14 +	21 +	22 +	3 +	3 +	18 +	18 +	0 -	0 -	242 +	3
1 +	38 -	37 -	11 -	10 -	15 -	15 -	12 -	12 -	97 -	4
1 +	2 -	2 -	14 -	14 -	35 -	35 -	47 +	47 +	34 -	5
1 +	16 +	16 +	9 -	9 -	36 +	36 +	11 -	11 -	65 +	6
1 +	199 +	199 +	26 -	26 -	213 +	213 +	12 +	12 +	100 -	7
14 -	124 +	124 +	25 +	25 +	111 +	111 +	12 -	12 -	42 +	8
2 -	807 +	807 +	120 +	120 +	611 +	611 +	76 +	76 +	121 +	9
11 +	93 +	93 +	44 +	44 +	55 +	55 +	5 -	5 -	21 +	10
0 -	30 +	30 +	0 +	0 +	29 +	29 +	0 +	0 +	178 -	11
-	1 -	1 -	1 +	1 +	2 -	2 -	0 +	0 +	34 -	12
2 +	13 -	13 -	14 -	14 -	3 +	3 +	2 -	2 -	98 -	13

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON					
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	5 172 +	30 +	0 +	5 141 +	4 556 +	4 526 +	626 +
2	UNTER 5	312 +	37 +	-	274 +	160 +	122 +	6 +
3	5 - 5,5	716 +	0 -	-	716 +	151 +	151 +	51 -
4	5,5 - 6	16 +	7 -	-	24 +	226 -	219 -	76 -
5	6 - 6,5	434 -	0 +	-	434 -	256 -	256 -	240 -
6	6,5 - 7	60 -	-	0 +	60 -	102 +	102 +	29 -
7	7 - 7,5	870 +	-	-	870 +	789 +	789 +	47 +
8	7,5 - 8	1 397 +	-	-	1 397 +	1 227 +	1 227 +	334 +
9	8 - 8,5	2 911 +	-	-	2 911 +	2 718 +	2 718 +	607 +
10	8,5 - 9	178 +	-	-	178 +	152 +	152 +	55 +
11	9 - 9,5	343 -	-	-	343 -	160 -	160 -	13 -
12	9,5 - 10	138 -	-	-	138 -	78 -	78 -	2 -
13	10 UND MEHR	253 -	-	-	253 -	22 -	22 -	13 -

5.4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN					SCHIFFS- BRIEF	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	5 172 +	4 556 +	376 -	287 -	1 140 -	1 061 -	764 +	774 +	83 +
2	UNTER 5	312 +	160 +	122 +	122 +	6 +	6 +	116 +	116 +	-
3	5 - 5,5	716 +	151 +	2 -	41 +	134 -	86 -	132 +	127 +	48 +
4	5,5 - 6	16 +	226 -	306 -	260 -	168 -	137 -	138 -	123 -	3 +
5	6 - 6,5	434 -	256 -	583 -	583 -	436 -	436 -	146 -	146 -	16 +
6	6,5 - 7	60 -	102 +	84 -	84 -	114 -	114 -	30 +	30 +	6 -
7	7 - 7,5	870 +	789 +	161 +	161 +	8 -	8 -	169 +	169 +	5 +
8	7,5 - 8	1 397 +	1 227 +	361 +	361 +	26 +	26 +	334 +	334 +	11 +
9	8 - 8,5	2 911 +	2 718 +	627 +	627 +	72 -	72 -	699 +	699 +	1 -
10	8,5 - 9	178 +	152 +	115 -	115 -	64 -	64 -	51 -	51 -	5 +
11	9 - 9,5	343 -	160 -	211 -	211 -	117 -	117 -	94 -	94 -	0 -
12	9,5 - 10	138 -	78 -	98 -	98 -	40 -	40 -	58 -	58 -	-
13	10 UND MEHR	253 -	22 -	248 -	248 -	19 -	19 -	229 -	229 -	2 +

*2) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
634 +	83 +	83 +	3 611 +	3 575 +	236 +	234 +	616 +	1
6 +	-	-	154 +	116 +	-	-	152 +	2
45 -	48 +	48 +	153 +	148 +	1 +	1 -	565 +	3
74 -	3 +	3 +	140 -	134 -	14 -	14 -	243 +	4
240 -	16 +	16 +	76 -	76 -	45 +	45 +	179 -	5
29 -	6 -	6 -	107 +	107 +	29 +	29 +	162 -	6
47 +	5 +	5 +	648 +	648 +	89 +	89 +	81 +	7
334 +	11 +	11 +	879 +	879 +	3 +	3 +	170 +	8
607 +	1 -	1 -	2 020 +	2 020 +	92 +	92 +	193 +	9
55 +	5 +	5 +	98 +	98 +	6 -	6 -	26 +	10
13 -	0 -	0 -	146 -	146 -	0 -	0 -	183 -	11
2 -	-	-	76 -	76 -	0 -	0 -	60 -	12
13 -	2 +	2 +	9 -	9 -	3 -	3 -	231 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN										NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE								NR.		
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT			
83 +	4 849 +	4 730 +	1 766 +	1 695 +	2 847 +	2 800 +	236 +	234 +	616 +	1	
-	37 +	-	-	-	37 +	-	-	-	152 +	2	
48 +	105 +	62 +	83 +	41 +	21 +	21 +	1 +	1 -	565 +	3	
3 +	76 +	38 +	92 +	63 +	2 -	11 -	14 -	14 -	243 +	4	
16 +	311 +	311 +	196 +	196 +	70 +	70 +	45 +	45 +	179 -	5	
6 -	192 +	192 +	86 +	86 +	77 +	77 +	29 +	29 +	162 -	6	
5 +	623 +	623 +	55 +	55 +	479 +	479 +	89 +	89 +	81 +	7	
11 +	855 +	855 +	308 +	308 +	544 +	544 +	3 +	3 +	170 +	8	
1 -	2 091 +	2 091 +	679 +	679 +	1 321 +	1 321 +	92 +	92 +	193 +	9	
5 +	262 +	262 +	120 +	120 +	149 +	149 +	6 -	6 -	26 +	10	
0 -	51 +	51 +	104 +	104 +	53 -	53 -	0 -	0 -	183 -	11	
-	20 +	20 +	38 +	38 +	18 -	18 -	0 -	0 -	60 -	12	
2 +	224 +	224 +	6 +	6 +	221 +	221 +	3 -	3 -	231 -	13	

6 UMLAUF (EINSCHL. NAMENSschuld)

6.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	270 668	6 097	40	264 530	233 779	227 641	86 336
2	UNTER 5	702	128	-	574	337	209	38
3	5 - 5,5	12 290	4 295	-	7 994	9 443	5 148	5 905
4	5,5 - 6	10 936	1 657	-	9 278	8 759	7 102	5 031
5	6 - 6,5	38 630	17	-	38 614	36 287	36 271	19 880
6	6,5 - 7	17 767	-	40	17 727	16 091	16 051	7 318
7	7 - 7,5	28 963	-	-	28 963	26 330	26 330	10 775
8	7,5 - 8	35 885	-	-	35 885	32 953	32 953	10 561
9	8 - 8,5	57 152	-	-	57 152	50 555	50 555	14 397
10	8,5 - 9	25 244	-	-	25 244	20 706	20 706	4 219
11	9 - 9,5	18 126	-	-	18 126	14 303	14 303	4 634
12	9,5 - 10	6 976	-	-	6 976	5 536	5 536	1 541
13	10 UND MEHR	17 997	-	-	17 997	12 476	12 476	2 036

6.2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							SCHIFFS
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN					BRIEF	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	270 668	233 779	117 511	114 236	57 376	54 544	60 135	59 691	2 546
2	UNTER 5	702	337	195	195	21	21	174	174	-
3	5 - 5,5	12 290	9 443	5 209	2 844	3 881	1 773	1 328	1 071	98
4	5,5 - 6	10 936	8 759	4 477	3 590	2 833	2 127	1 644	1 463	117
5	6 - 6,5	38 630	36 287	19 024	19 024	12 148	12 148	6 876	6 876	391
6	6,5 - 7	17 767	16 091	8 154	8 132	4 929	4 911	3 225	3 220	234
7	7 - 7,5	28 963	26 330	13 335	13 335	7 349	7 349	5 986	5 986	358
8	7,5 - 8	35 885	32 953	17 266	17 266	7 742	7 742	9 525	9 525	237
9	8 - 8,5	57 152	50 555	25 641	25 641	9 840	9 840	15 801	15 801	558
10	8,5 - 9	25 244	20 706	8 743	8 743	2 889	2 889	5 854	5 854	307
11	9 - 9,5	18 126	14 303	8 572	8 572	3 983	3 983	4 589	4 589	122
12	9,5 - 10	6 976	5 536	3 121	3 121	1 177	1 177	1 944	1 944	16
13	10 UND MEHR	17 997	12 476	3 774	3 774	584	584	3 190	3 190	109

*1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSENÖBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
81 739	2 546	2 517	135 925	134 555	8 972	8 829	36 889	1
21	-	-	298	188	1	-	365	2
2 530	98	85	3 263	2 450	178	83	2 847	3
3 843	117	117	3 229	2 806	382	335	2 177	4
19 880	391	374	13 269	13 269	2 748	2 748	2 343	5
7 301	234	234	7 654	7 631	884	884	1 676	6
10 775	358	358	14 119	14 119	1 077	1 077	2 633	7
10 561	237	237	21 144	21 144	1 011	1 011	2 932	8
14 397	558	558	34 441	34 441	1 160	1 160	6 596	9
4 219	307	307	15 699	15 699	482	482	4 538	10
4 634	122	122	9 234	9 234	313	313	3 823	11
1 541	16	16	3 799	3 799	181	181	1 439	12
2 036	109	109	9 776	9 776	555	555	5 521	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN										N I C H T D E C K U N G S - P F L I C H T I G E S C H U L D V E R - S C H R E I - B U N G E N 1)	L F D . N R .
P F A N D - B A N K E N	Ö F F E N T L . - R E C H T L I C H E K R E D I T I N S T I T U T E										
D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	Z U S A M M E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	H Y P O T H E K E N - P F A N D B R I E F E	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	K O M M U N A L - O B L I G A T I O N E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T	S O N S T I G E S C H U L D V E R - S C H R E I B U N G E N	D A R U N T E R T A R I F - B E S T E U E R T			
2 517	113 721	110 888	28 960	27 195	75 790	74 864	8 972	8 829	36 889	1	
-	142	14	17	-	125	14	1	-	365	2	
85	4 136	2 219	2 024	757	1 935	1 379	178	83	2 847	3	
117	4 165	3 395	2 197	1 716	1 585	1 344	382	335	2 177	4	
374	16 873	16 873	7 732	7 732	6 393	6 393	2 748	2 748	2 343	5	
234	7 703	7 686	2 390	2 390	4 429	4 411	884	884	1 676	6	
358	12 637	12 637	3 426	3 426	8 134	8 134	1 077	1 077	2 633	7	
237	15 450	15 450	2 819	2 819	11 620	11 620	1 011	1 011	2 932	8	
558	24 357	24 357	4 557	4 557	18 640	18 640	1 160	1 160	6 596	9	
307	11 657	11 657	1 330	1 330	9 845	9 845	482	482	4 538	10	
122	5 609	5 609	651	651	4 645	4 645	313	313	3 823	11	
16	2 400	2 400	364	364	1 855	1 855	181	181	1 439	12	
109	8 593	8 593	1 452	1 452	6 586	6 586	555	555	5 521	13	

7. 1 ERSTABSATZ

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	691	126	531	559	97	462	22	110	29	69	13
UNTER 5	130	1	129	130	1	129	-	-	-	-	-
5 - 5,5	41	3	39	41	3	39	-	-	-	-	-
5,5 - 6	45	-	43	43	-	43	1	-	-	-	-
6 - 6,5	57	2	55	57	2	55	-	-	-	-	-
6,5 - 7	7	2	5	5	-	5	-	2	2	-	-
7 - 7,5	46	6	40	20	6	14	-	25	-	25	-
7,5 - 8	86	23	61	68	23	45	2	16	-	16	-
8 - 8,5	236	77	143	184	63	121	9	43	15	22	7
8,5 - 9	45	13	16	11	0	11	10	24	13	6	6
9 - 9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7. 2 TILGUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	454	82	348	386	80	305	21	47	1	42	4
UNTER 5	26	-	26	26	-	26	-	-	-	-	-
5 - 5,5	86	23	63	83	22	61	-	3	0	2	-
5,5 - 6	113	26	86	102	26	76	-	11	0	10	1
6 - 6,5	16	2	13	9	2	8	1	5	0	5	0
6,5 - 7	3	1	1	2	1	1	1	0	0	-	0
7 - 7,5	25	6	18	22	6	16	1	2	0	2	0
7,5 - 8	129	21	100	104	20	84	6	19	1	16	2
8 - 8,5	19	3	7	4	3	1	8	7	-	7	1
8,5 - 9	4	0	-	0	0	-	3	0	-	-	0
9 - 9,5	0	0	-	0	0	-	0	-	-	-	-
9,5 - 10	10	-	10	10	-	10	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	23	-	23	23	-	23	0	-	-	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

7.3 UMLAUFVERÄNDERUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREIBUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	237 +	44 +	184 +	173 +	16 +	157 +	1 +	63 +	28 +	27 +	9 +
UNTER 5	104 +	1 +	103 +	104 +	1 +	103 +	-	-	-	-	-
5 - 5,5	45 -	20 -	24 -	42 -	20 -	22 -	-	3 -	0 -	2 -	-
5,5 - 6	68 -	26 -	43 -	59 -	26 -	33 -	1 +	11 -	0 -	10 -	1 -
6 - 6,5	41 +	0 +	42 +	48 +	0 +	47 +	1 -	5 -	0 -	5 -	0 -
6,5 - 7	4 +	1 +	4 +	3 +	1 -	4 +	1 -	2 +	2 +	-	0 -
7 - 7,5	21 +	0 +	22 +	1 -	0 +	2 -	1 -	23 +	0 -	23 +	0 -
7,5 - 8	43 -	2 +	39 -	36 -	3 +	39 -	4 -	3 -	1 -	0 -	2 -
8 - 8,5	217 +	74 +	136 +	180 +	60 +	121 +	1 +	36 +	15 +	15 +	6 +
8,5 - 9	41 +	12 +	16 +	10 +	0 -	11 +	7 +	24 +	13 +	6 +	6 +
9 - 9,5	0 -	0 -	-	0 -	0 -	-	0 -	-	-	-	-
9,5 - 10	10 -	-	10 -	10 -	-	10 -	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	23 -	-	23 -	23 -	-	23 -	0 -	-	-	-	-

7.4 UMLAUF

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREIBUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	30 421	11 668	17 144	23 422	9 523	13 899	835	6 163	2 145	3 244	774
UNTER 5	209	21	188	195	21	174	-	14	-	14	-
5 - 5,5	1 771	984	787	1 273	856	417	-	498	128	370	-
5,5 - 6	767	349	380	583	249	334	11	173	100	46	27
6 - 6,5	1 727	576	1 006	1 278	403	875	29	420	174	131	116
6,5 - 7	1 519	696	718	1 080	496	585	35	403	200	133	70
7 - 7,5	3 935	1 705	2 050	3 036	1 398	1 638	86	812	306	412	93
7,5 - 8	5 394	2 035	3 172	4 289	1 694	2 595	107	998	341	576	81
8 - 8,5	6 840	2 538	3 860	5 222	2 003	3 219	246	1 372	535	640	196
8,5 - 9	3 062	1 100	1 756	2 407	979	1 427	165	491	121	328	42
9 - 9,5	2 989	1 149	1 706	2 432	980	1 452	95	462	170	253	38
9,5 - 10	1 209	373	796	899	331	568	16	295	42	228	24
10 UND MEHR	998	140	725	726	112	614	46	225	28	111	86

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSGEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	201 +	88 +	18 +	95 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	89 +	83 +	20 +	15 -
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	23 -	14 +	17 +	54 -
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	28 -	30 +	11 +	68 -
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	82 +	3 -	0 +	85 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	13 -	16 -	-	3 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	1 +	0 -	-	1 +
SONSTIGE STELLEN	5 +	16 -	6 +	15 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	11 -	1 +	6 -	6 -
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	19 -	2 +	-	22 -
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	437 +	-	394 +	43 +
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	18 +	11 +	377 -	384 +
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	459 -	-	-	459 -
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	112 +	70 +	3 +	39 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	240 +	63 +	12 +	164 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	5 -	0 -	1 -	5 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	11 -	0 -	-	10 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	72 -	0 -	3 -	69 -
SONSTIGE STELLEN	128 -	6 +	9 -	125 -
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	602 +	1 +	-	601 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	112 +	5 +	3 -	110 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MIILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSSEDER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	1 083 +	90 -	10 +	1 163 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	824 +	94 -	13 +	905 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	189 +	29 -	12 +	207 +
BET:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	93 +	6 -	16 +	84 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	181 +	4 -	8 +	177 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	31 +	23 +	-	9 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	7 +	9 +	-	1 -
SONSTIGE STELLEN	96 +	23 -	4 -	123 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	4 +	8 +	12 -	8 +
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	41 +	67 -	-	108 +
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	35 +	19 -	12 +	43 +
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	571 +	58 +	-	514 +
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	458 -	-	-	458 -
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL. SCHULDSCHEINDARLEHEN)	634 +	66 -	1 +	698 +
BET:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	621 +	52 -	16 +	658 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	4 +	0 -	1 -	6 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	35 -	2 -	-	34 -
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	45 +	13 +	-	32 +
SONSTIGE STELLEN	13 +	13 -	14 -	40 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	599 +	2 +	-	598 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	260 +	4 +	3 -	258 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSSEBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	68 754	7 216	1 838	59 700
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	43 819	6 108	1 767	35 944
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDOVERSCHREIBUNGEN	10 353	4 293	1 379	4 680
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	7 143	2 209	1 075	3 858
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	4 053	94	654	3 306
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 349	1 127	-	222
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	315	120	-	195
SONSTIGE STELLEN	3 210	2 084	304	822
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	743	366	112	265
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDOVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHPOTHEKENPFANDBRIEFE	2 841	1 633	-	1 208
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 422	-	1 379	43
NAMENSKOMMUNALOBIGATIONEN	5 808	2 660	-	3 148
SONSTIGE NAMENSSCHULDOVERSCHREIBUNGEN	282	-	-	282
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHIEDARLEHEN)	33 467	1 815	388	31 263
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	12 951	1 410	304	11 237
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	317	2	10	305
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	2 012	152	0	1 861
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	2 828	56	-	2 772
SONSTIGE STELLEN	20 515	405	84	20 027
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	10 884	121	3	10 760
DURCHLAUFENDE KREDITE	24 935	1 108	71	23 757

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	4 901	4 759	143	1 671	1 661	9	217	217	-	3 014	2 881	133
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	4 348	4 209	139	1 578	1 569	9	217	217	-	2 553	2 424	130
HYPOTHEKARKREDITE	1 594	1 491	102	647	638	9	193	193	-	754	661	93
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	872	810	63	452	444	8	-	-	-	421	366	55
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	336	336	-	174	174	-	-	-	-	162	162	-
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	79	40	39	18	17	1	-	-	-	61	23	38
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	4	4	-	3	3	-	-	-	-	1	1	-
SCHIFFE	303	303	-	-	-	-	193	193	-	110	110	-
KOMMUNALDARLEHEN	2 406	2 371	35	923	923	0	24	24	-	1 459	1 424	35
REINE KOMMUNALDARLEHEN	2 210	2 176	35	830	830	-	-	-	-	1 381	1 346	35
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	2 132	2 100	32	785	785	-	-	-	-	1 347	1 315	32
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	450	450	-	222	222	-	-	-	-	228	228	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	981	976	5	382	382	-	-	-	-	600	595	5
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	700	673	27	181	181	-	-	-	-	519	492	27
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	68	66	2	44	44	-	-	-	-	24	22	2
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	37	37	-	24	24	-	-	-	-	13	13	-
DEUTSCHE BUNDESPost	0	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	10	10	0	1	1	-	-	-	-	9	9	0
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	101	101	0	43	43	-	24	24	-	35	35	0
DAR. AN VERSÖRGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	40	40	0	14	14	-	24	24	-	2	2	0
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH.	94	94	0	51	51	0	-	-	-	43	43	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	90	89	0	50	50	-	-	-	-	40	40	0
LANDESKULTURDARLEHEN	31	30	1	3	3	-	-	-	-	28	27	1
SONSTIGE DARLEHEN	318	317	1	5	5	-	-	-	-	313	312	1
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	35	34	1	5	5	-	-	-	-	30	29	1
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	217	217	-	0	0	-	-	-	-	217	217	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	0	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-
SONSTIGE ZWECKE	60	60	-	-	-	-	-	-	-	60	60	-
SCHIFFSBAUTEN	5	5	-	-	-	-	-	-	-	5	5	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	553	550	4	92	92	-	-	-	-	461	457	4
KOMMUNALDARLEHEN	354	352	2	92	92	-	-	-	-	262	260	2
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	110	109	1	-	-	-	-	-	-	110	109	1
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	178	177	1	77	77	-	-	-	-	101	100	1
SONSTIGE DARLEHEN	199	197	2	-	-	-	-	-	-	199	197	2

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MLL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DARVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT...	13 092	12 663	430	5 237	5 222	13	295	295	-	7 561	7 146	415
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	11 466	11 049	417	4 757	4 742	13	295	295	-	6 415	6 013	402
HYPOTHEKARKREDITE	3 739	3 424	315	1 539	1 525	14	271	271	-	1 929	1 628	300
AUF:												
WOHNUNGSSTÜCKE	2 199	1 987	212	1 071	1 060	11	-	-	-	1 128	927	201
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	827	827	0	423	423	-	-	-	-	404	404	0
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	185	82	103	34	31	3	-	-	-	151	52	100
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	14	14	-	11	11	-	-	-	-	2	2	-
SCHIFFE	514	514	-	-	-	-	271	271	-	243	243	-
KOMMUNALDARLEHEN	6 647	6 562	85	3 196	3 195	0	24	24	-	3 427	3 343	83
KEINE KOMMUNALDARLEHEN	5 477	5 394	84	2 668	2 668	-	-	-	-	2 809	2 726	84
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	5 154	5 075	79	2 513	2 513	-	-	-	-	2 641	2 563	79
BUND, LASTENANSELEHNS- FONDS ER-SONDERVER- HÖGEN, SOZIALVERBÄNDE	1 523	1 523	-	961	961	-	-	-	-	563	563	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	2 020	2 005	15	1 080	1 080	-	-	-	-	940	925	15
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	1 612	1 548	64	472	472	-	-	-	-	1 139	1 075	64
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	268	265	3	151	151	-	-	-	-	117	114	3
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	63	63	-	39	39	-	-	-	-	24	24	-
DEUTSCHE BUNDESPost	8	8	-	5	5	-	-	-	-	4	4	-
INLÄND. ORGANE, OHNE ERWERBSCHARAKTER	55	53	2	5	5	-	-	-	-	50	48	2
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	0	0	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	834	833	1	307	307	-	24	24	-	503	502	1
DAR. AN VERSORGENS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	169	169	0	111	111	-	24	24	-	34	34	0
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH.	336	335	1	220	220	0	-	-	-	115	115	0
DAR. AUF WOHNUNGSSTÜCKE	271	271	0	168	168	0	-	-	-	103	103	0
LANDESKULTURDARLEHEN	103	100	4	8	8	-	-	-	-	95	92	4
SONSTIGE DARLEHEN	977	963	14	13	13	-	-	-	-	964	950	14
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	110	108	2	6	6	-	-	-	-	104	102	2
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	638	638	-	2	2	-	-	-	-	635	635	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	2	1	1	-	-	-	-	-	-	2	1	1
SONSTIGE ZWECKE	180	169	11	5	5	-	-	-	-	175	163	11
SCHIFFSBAUTEN	48	48	-	-	-	-	-	-	-	48	48	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	1 626	1 613	13	480	480	-	-	-	-	1 146	1 133	13
KOMMUNALDARLEHEN	1 121	1 115	6	478	478	-	-	-	-	643	637	6
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	351	347	3	-	-	-	-	-	-	351	347	3
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	572	569	3	353	353	-	-	-	-	219	216	3
SONSTIGE DARLEHEN	505	499	6	2	2	-	-	-	-	503	497	6

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTESCHAF; STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	1 694 +	1 582 +	112 +	589 +	583 +	5 +	67 +	70 +	3 -	1 039 +	929 +	110 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	1 720 +	1 622 +	98 +	655 +	650 +	5 +	67 +	70 +	3 -	998 +	903 +	95 +
HYPOTHEKARKREDITE	635 +	568 +	67 +	266 +	261 +	5 +	44 +	47 +	3 -	325 +	261 +	65 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	396 +	346 +	49 +	154 +	155 +	1 -	-	-	-	241 +	191 +	50 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	529 +	120 +	410 +	100 +	101 +	0 -	-	-	-	429 +	19 +	410 +
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	371 -	18 +	389 -	13 +	7 +	6 +	-	-	-	384 -	11 +	395 -
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	7 +	7 +	0 -	1 -	1 -	-	-	-	-	9 +	9 +	0 -
SCHIFFE	74 +	77 +	3 -	1 -	1 -	-	44 +	47 +	3 -	31 +	31 +	0 -
KOMMUNALDARLEHEN	503 +	474 +	29 +	370 +	370 +	0 +	23 +	23 +	-	110 +	81 +	29 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	649 +	618 +	31 +	359 +	359 +	0 -	-	-	-	290 +	259 +	31 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	759 +	729 +	30 +	388 +	388 +	-	-	-	-	371 +	341 +	30 +
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS ERPSONDERVER- BÜGEN, SOZIALVERSORG.	377 -	377 -	-	28 -	28 -	-	-	-	-	349 -	349 -	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	867 +	861 +	6 +	372 +	372 +	-	-	-	-	495 +	489 +	6 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	269 +	245 +	24 +	44 +	44 +	-	-	-	-	225 +	202 +	24 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	146 -	147 -	1 +	29 -	29 -	0 -	-	-	-	117 -	118 -	1 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	20 +	20 +	0 -	14 -	14 -	0 -	-	-	-	34 +	34 +	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	142 -	141 -	1 -	17 -	17 -	-	-	-	-	125 -	124 -	1 -
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	18 +	18 +	0 +	0 +	0 +	-	-	-	-	18 +	18 +	0 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	17 +	17 +	-	1 -	1 -	-	-	-	-	18 +	18 +	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	31 -	31 -	0 +	23 -	23 -	-	23 +	23 +	-	31 -	31 -	0 +
DAR. AN VERSORGN.- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	63 -	65 -	0 +	74 -	74 -	-	23 +	23 +	-	14 -	14 -	0 +
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH.	115 -	114 -	2 -	34 +	34 +	0 +	-	-	-	149 -	147 -	2 -
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	130 -	129 -	2 -	37 +	37 +	0 +	-	-	-	167 -	165 -	2 -
LANDESKULTURDARLEHEN	5 +	3 +	2 +	2 +	2 +	-	-	-	-	3 +	1 +	2 +
SONSTIGE DARLEHEN	576 +	577 +	1 -	17 +	17 +	-	-	-	-	359 +	360 +	1 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	12 +	12 +	0 -	25 +	25 +	-	-	-	-	13 -	12 -	0 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	496 +	496 +	0 -	3 -	3 -	-	-	-	-	498 +	499 +	0 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	1 -	1 -	0 -	0 -	0 -	-	-	-	-	1 -	1 -	0 -
SONSTIGE ZWECKE	70 +	70 +	0 -	5 -	5 -	-	-	-	-	75 +	75 +	0 -
SCHIFFSBAUTEN	0 -	0 -	-	-	-	-	-	-	-	0 -	0 -	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	26 -	40 -	15 +	66 -	66 -	-	-	-	-	41 +	26 +	15 +
KOMMUNALDARLEHEN	209 -	209 -	1 +	66 -	66 -	-	-	-	-	143 -	143 -	1 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	124 -	122 -	2 -	20 -	20 -	-	-	-	-	104 -	102 -	2 -
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	56 -	57 -	0 +	21 +	21 +	-	-	-	-	78 -	78 -	0 +
SONSTIGE DARLEHEN	183 +	169 +	14 +	0 -	0 -	-	-	-	-	183 +	169 +	14 +

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTESCHNITT; STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DARVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		DURCH- LAUFENDE KREDITE
				ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	
INSGESAMT...	6 390 +	6 130 +	260 +	1 095 -	1 099 -	4 +	126 +	129 +	3 -	7 358 +	7 100 +	258 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	5 926 +	5 652 +	274 +	1 263 -	1 267 -	4 +	126 +	129 +	3 -	7 063 +	6 790 +	273 +
HYPOTHEKARKREDITE	1 882 +	1 664 +	218 +	1 437 -	1 441 -	4 +	108 +	111 +	3 -	3 211 +	2 994 +	217 +
AUF:												
WOHNUNGSSTÜCKE	1 090 +	867 +	223 +	955 -	952 -	3 -	-	-	-	2 045 +	1 819 +	226 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	930 +	520 +	410 +	300 -	300 -	0 -	-	-	-	1 230 +	820 +	410 +
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	399 -	13 +	411 -	18 +	11 +	8 +	-	-	-	417 -	2 +	419 -
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	20 +	20 +	-	199 -	199 -	-	-	-	-	220 +	220 +	-
SCHIFFE	241 +	244 +	3 -	1 -	1 -	-	108 +	111 +	3 -	134 +	134 +	0 -
KOMMUNALDARLEHEN	3 175 +	3 124 +	50 +	191 +	191 +	0 +	19 +	19 +	-	2 965 +	2 915 +	50 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	2 709 +	2 658 +	51 +	350 +	350 +	0 -	-	-	-	2 360 +	2 309 +	51 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	2 994 +	2 941 +	53 +	624 +	624 +	-	-	-	-	2 369 +	2 317 +	53 +
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSIG.	267 +	267 +	0 -	157 +	157 +	-	-	-	-	110 +	110 +	0 -
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	1 807 +	1 787 +	20 +	884 +	884 +	-	-	-	-	924 +	904 +	20 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	919 +	886 +	33 +	416 -	416 -	-	-	-	-	1 335 +	1 302 +	33 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	324 -	322 -	2 -	331 -	331 -	0 -	-	-	-	7 +	9 +	2 -
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	79 -	79 -	0 -	140 -	140 -	0 -	-	-	-	61 +	61 +	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	245 -	244 -	1 -	153 -	153 -	-	-	-	-	91 -	90 -	1 -
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	5 -	5 -	1 +	7 +	7 +	-	-	-	-	11 -	12 -	1 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	44 +	44 +	-	49 +	49 +	-	-	-	-	5 -	5 -	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	500 +	501 +	1 -	5 +	5 +	-	19 +	19 +	-	477 +	478 +	1 -
DAR. AN VERSORGENS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	284 +	284 +	0 +	215 +	215 +	-	21 +	21 +	-	48 +	48 +	0 +
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH.	34 -	35 -	1 +	163 -	163 -	0 +	-	-	-	129 +	128 +	0 +
DAR. AUF WOHNUNGSSTÜCKE	19 -	19 -	1 +	105 -	106 -	0 +	-	-	-	87 +	86 +	0 +
LANDESKULTURDARLEHEN	38 +	37 +	1 +	1 +	1 +	0 -	-	-	-	36 +	36 +	1 +
SONSTIGE DARLEHEN	832 +	827 +	5 +	18 -	18 -	-	-	-	-	850 +	845 +	5 +
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	45 -	44 -	1 -	4 +	4 +	-	-	-	-	49 -	48 -	1 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	739 +	744 +	5 -	8 -	8 -	-	-	-	-	746 +	751 +	5 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECHE	0 +	0 -	1 +	0 -	0 -	-	-	-	-	0 +	0 -	1 +
SONSTIGE ZWECHE	131 +	120 +	11 +	15 -	15 -	-	-	-	-	146 +	135 +	11 +
SCHIFFSBAUTEN	8 +	8 +	-	-	-	-	-	-	-	8 +	8 +	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	463 +	478 +	14 -	168 +	168 +	-	-	-	-	295 +	310 +	14 -
KOMMUNALDARLEHEN	187 +	190 +	3 -	167 +	167 +	-	-	-	-	20 +	24 +	3 -
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	14 -	16 -	2 +	74 -	74 -	-	-	-	-	61 +	58 +	2 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	182 +	188 +	6 -	222 +	222 +	-	-	-	-	40 -	34 -	6 -
SONSTIGE DARLEHEN	276 +	287 +	11 -	1 +	1 +	-	-	-	-	275 +	286 +	11 -

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	329 364	304 430	24 935	128 822	127 714	1 108	4 749	4 678	71	195 794	172 037	23 757
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	299 759	276 057	23 701	121 456	120 348	1 108	4 749	4 678	71	173 554	151 031	22 523
HYPOTHEKARKREDITE	136 867	116 882	19 985	62 409	61 319	1 090	4 684	4 613	71	69 774	50 949	18 825
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	88 515	77 091	11 424	43 096	42 070	1 026	-	-	-	45 419	35 021	10 398
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	27 650	27 228	422	17 412	17 406	7	-	-	-	10 238	9 822	415
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	12 089	4 046	8 042	1 055	999	56	-	-	-	11 034	3 048	7 986
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	1 512	1 511	1	845	844	1	-	-	-	667	667	0
SCHIFFE	7 100	7 005	96	0	0	-	4 684	4 613	71	2 416	2 391	25
KOMMUNALDARLEHEN	144 393	141 345	3 048	57 757	57 739	18	65	65	-	86 571	83 541	3 030
REINE KOMMUNALDARLEHEN	120 177	117 176	3 001	44 859	44 859	0	-	-	-	75 318	72 317	3 001
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	95 422	92 609	2 814	35 403	35 403	0	-	-	-	60 020	57 206	2 814
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	23 976	23 966	10	9 249	9 249	-	-	-	-	14 727	14 717	10
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	33 367	32 398	968	15 355	15 355	-	-	-	-	18 012	17 043	968
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	38 079	36 244	1 835	10 799	10 799	0	-	-	-	27 280	25 445	1 835
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	22 349	22 258	91	8 457	8 457	0	-	-	-	13 892	13 801	91
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	7 564	7 564	0	4 011	4 011	0	-	-	-	3 553	3 553	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	9 773	9 769	3	2 803	2 803	-	-	-	-	6 969	6 966	3
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	869	772	96	145	145	-	-	-	-	724	627	96
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	1 536	1 536	-	854	854	-	-	-	-	682	682	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	11 810	11 781	29	5 476	5 476	-	65	65	-	6 270	6 241	29
DAR. AN VERSORUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	5 065	5 065	0	2 480	2 480	-	50	50	-	2 536	2 536	0
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTN.	12 406	12 388	18	7 422	7 405	17	-	-	-	4 984	4 984	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	11 175	11 158	18	6 527	6 509	17	-	-	-	4 649	4 648	0
LANDESKULTURDARLEHEN	3 298	2 988	310	315	315	0	-	-	-	2 983	2 673	310
SONSTIGE DARLEHEN	15 201	14 842	359	975	975	0	-	-	-	14 226	13 867	359
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	2 969	2 790	179	913	913	0	-	-	-	2 055	1 876	179
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	9 828	9 711	118	40	40	-	-	-	-	9 789	9 671	118
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	63	33	30	0	0	-	-	-	-	63	33	30
SONSTIGE ZWECKE	1 934	1 901	32	22	22	-	-	-	-	1 912	1 880	32
SCHIFFSBAUTEN	407	407	-	-	-	-	-	-	-	407	407	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	29 606	28 373	1 233	7 366	7 366	-	-	-	-	22 240	21 007	1 233
KOMMUNALDARLEHEN	23 343	22 548	795	7 244	7 244	-	-	-	-	16 099	15 304	795
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	7 091	6 931	161	136	136	-	-	-	-	6 955	6 794	161
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	14 800	14 166	634	6 388	6 388	-	-	-	-	8 412	7 778	634
SONSTIGE DARLEHEN	6 262	5 824	438	122	122	-	-	-	-	6 141	5 703	438

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

*)
13 UMLAUF AN ALTSCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR MONAT	1)	INSGESAMT	AUF DM UMGESTELLTE WERTPAPIERE				SCHULDVERSCHREIBUNGEN NACH DEM ALTSPARERGESETZ			
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND-2) BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI-3) BUNGEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-4) GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
1975 MÄRZ		781	702	591	108	3	79	71	6	2
JUNI		773	704	591	110	3	69	63	5	1
SEPTEMBER		747	703	590	110	3	44	41	2	1
DEZEMBER		745	702	590	110	3	43	39	2	1
1976 MÄRZ		730	688	579	106	3	42	39	2	1
JUNI		708	679	578	98	3	29	26	2	1
SEPTEMBER										
DEZEMBER										

*) EINSCHL. EIGENBESTAND DER INSTITUTE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. SCHIFFSPFANDBRIEFE.- 3) EINSCHL. AUF AUSL.-
WÄHRUNG LAUTENDE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.- 4) OHNE SCHULDVERSCHREIBUNGEN DES UMSCHULUNGSVERBANDES DEUTSCHER GEMEINDEN.

*)
14 UMLAUF UND DECKUNG DER DECKUNGSPFLICHTIGEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN (NEU-UND ALTGESCHÄFT)

MILL. DM

DECKUNGS- PFLICHTIGER UMLAUF		INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR. BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
ART DER DECKUNG			HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI(-2) GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI(-2) GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
JAHR } 1) MONAT }												
DECKUNGSPFLICHTIGER UMLAUF												
1976 MÄRZ		235 828	89 264	135 805	120 080	60 092	59 988	3 849	111 899	29 172	75 817	6 910
JUNI		243 000	90 628	141 328	120 919	59 394	61 525	3 951	118 130	31 234	79 803	7 093
SEPTEMBER												
DEZEMBER												
DECKUNG INSGES. 3)												
1976 MÄRZ		254 689	97 027	144 548	124 021	61 362	62 659	4 116	126 552	35 665	81 889	8 998
JUNI		261 554	98 070	150 270	125 006	60 330	64 676	4 181	132 367	37 740	85 594	9 033
SEPTEMBER												
DEZEMBER 3)												
ORDENTL.DECKUNG												
1976 MÄRZ		251 292	94 040	144 147	121 058	58 622	62 436	4 107	126 127	35 418	81 711	8 998
JUNI		257 986	95 095	149 690	122 280	57 736	64 544	4 168	131 538	37 359	85 146	9 033
SEPTEMBER												
DEZEMBER												
ERSATZDECKUNG												
1976 MÄRZ		3 400	2 988	402	2 963	2 740	223	9	428	248	179	1
JUNI		3 566	2 974	579	2 724	2 593	131	12	830	381	448	1
SEPTEMBER												
DEZEMBER												
DECKUNGSÜBERSCHUSS												
1976 MÄRZ		18 861	7 763	8 743	3 941	1 270	2 671	267	14 653	6 493	6 072	2 088
JUNI		18 554	7 442	8 942	4 087	936	3 151	230	14 237	6 506	5 791	1 940
SEPTEMBER												
DEZEMBER												

*) EINSCHL. HINTERLEGTE NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) OHNE SCHULDVERSCHREIBUNGEN DES UMSCHULUNGSVERBANDES DEUTSCHER GEMEINDEN.- 3) OHNE DIE ALS DECKUNG NICHT IN ANSATZ ZU BRINGENDEN BETRÄGE.

1 Erläuterungen

Berichtende Institute:

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft:

Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft:

Bis zum 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altspargesetzes ausgegebenen Altsparschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenpfandbriefe:

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypotheken, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffspfandbriefe:

Nach § 6 des Schiffsbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffshypotheken ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen):

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommundarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommundarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes

über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute:

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schudtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miterfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schudtitel):

Diese Schudtitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) sowie von privaten Hypothekendarlehenbanken gemäß § 5 Abs. 1 Ziff. 4c des Hypothekendarlehenbankgesetzes ausgegeben.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen:

Bruttoabsatz:

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz:

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Rückkäufe:

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung:

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf):

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Girosammeldepotanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf:

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20. 6. 1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten

gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31. 12. 1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats ausgetauschten Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20. 6. 1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmal nach dem Stand vom 31. 12. 1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

Hypothekarkredite:

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke:

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten

und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-)Altbauten werden ab 1. 1. 1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

Hypothekarkredite auf andere Grundstücke:

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen, Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

Kommunalدارlehen:

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1

Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung (sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine Kommunalدارlehen:

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.

2. Verzeichnis

der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute

Stand: 31. Dezember 1975

P r i v a t e H y p o t h e k e n b a n k e n

- | | |
|--|--|
| 1 Allgemeine Hypothekenbank AG, Frankfurt/M. | 14 Lübecker Hypothekenbank AG, Lübeck |
| 2 Bayerische Handelsbank, München | 15 Münchener Hypothekenbank eG, München |
| 3 Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, München | 16 Norddeutsche Hypotheken- u. Wechselbank (vormals Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank), Hamburg |
| 4 Bayerische Vereinsbank vereinigt mit Bayerische Staatsbank AG, München | Rittersch. Kreditinst. d. Fürstentums Lüneburg, Celle |
| 5 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Hannover | 17 Pfälzische Hypothekenbank, Ludwigshafen |
| 6 Deutsche Centralbodenkredit-Aktienges., Berlin - Köln 1) | 18 Rheinische Hypothekenbank, Mannheim ³⁾ |
| 7 Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg - Berlin 1) | 19 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln |
| 8 Deutsche Hypothekenbank, Bremen | 20 Süddeutsche Bodencreditbank, München |
| 9 Deutsche Hypothekenbank (Act.-Ges.), Hannover und Berlin 1) | 21 Thüringische Landes-Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. 2) |
| 10 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank AG, Wiesbaden 2) | 22 Vereinsbank in Nürnberg, Nürnberg |
| 11 Frankfurter Bodenkreditbank AG, Frankfurt/M. | 23 Westfälische Hypothekenbank, AG, Hagen/Westf. |
| 12 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/M. | 24 Württembergischer Hypotheken-Bank, Stuttgart |
| 13 Hypothekenbank in Hamburg, Hamburg | 25 Württembergischer Kreditverein AG, Stuttgart |

S c h i f f s p f a n d b r i e f b a n k e n

- | | |
|---|---|
| 1 Deutsche Schifffahrtsbank AG, Bremen | 4 Deutsche Schiffspfandbriefbank AG, Berlin - Bremen 1) |
| 2 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank AG, Hamburg | 5 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG, Kiel |
| 3 Deutsche Schiffskreditbank AG, Duisburg | |

Ö f f e n t l i c h - r e c h t l i c h e K r e d i t i n s t i t u t e

- | | |
|--|--|
| 1 Badische Kommunale Landesbank - Girozentrale -, Mannheim | 15 Landesbank Rheinland-Pfalz, Girozentrale, Mainz |
| 2 Bayerische Landesbank Girozentrale, München | 16 Landesbank und Girozentrale Saar, Saarbrücken |
| 3 Berliner Pfandbrief-Bank, Berlin 3) | 17 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel |
| 4 Braunschweig, ritterschaftl. Kreditinstitut, Wolfenbüttel | 18 Landeskreditbank Baden-Württemberg, Karlsruhe |
| 5 Bremer Landesbank, Bremen | 19 Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M. |
| 6 Calenberger Kreditverein, Hannover | 20 Märkische Landschaft, Berlin 2) |
| 7 Central-Landschaft für die Preußischen Staaten, Berlin 2) | 21 Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover - Braunschweig |
| 8 Deutsche Girozentrale - Deutsche Kommunalbank -, Berlin - Frankfurt/M. 1) | 22 Ritterschaftl. Kreditinstitut Stade, Stade |
| 9 Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden - Berlin 1) | 23 Schleswig-Holsteinische Landschaft, Kiel |
| 10 Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin-Grünwald/Frankfurt/M. 1) 2) | 24 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg - Bremen, Bremen |
| 11 Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Bonn - Berlin 1) | 25 Umschuldungsverband deutscher Gemeinden, Berlin-Charlottenburg 2) |
| 12 Hamburgische Landesbank Girozentrale, Hamburg | 26 Westdeutsche Landesbank Girozentrale, Düsseldorf und Münster/Westf. |
| 13 Hessische Landesbank Girozentrale, Frankfurt/M. | 27 Westfälische Landschaft, Münster/Westf. |
| 14 Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehens-Kasse, Berlin 2) | 28 Württembergische Landeskommunalbank - Girozentrale -, Stuttgart |

1) Institut mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Bundesland. - 2) Institut, das nur über das Altgeschäft berichtet. - 3) Lt. Verschmelzungsvertrag v. 12. 7. 1974 wurde die Westdeutsche Bodenkreditbank, Köln rückwirkend ab 1. 1. 1974 von der Rheinischen Hypothekenbank, Mannheim übernommen. Die Eintragung ins H.R. erfolgte am 17. 10. 1974 in Mannheim. Durch Beschluß der außerordentlichen Hauptversammlung v. 27. 8. 1974 erfolgte die Sitzverlegung von Mannheim nach Frankfurt/M., die Eintragung in das H.R. des Amtsgerichtes Mannheim erfolgte am 31. 12. 1974.